

09.09.2022 – 16:12 Uhr

Weltklasse Zürich Meeting 2022 in Stadion und City ein voller Erfolg / Längste mobile Laufbahn der Welt und vier Jahresweltbestzeiten



Zürich (ots) -

Es war das letzte globale Leichtathletik-Highlight der Saison 2022. Das Weltklasse Zürich Meeting war zugleich das Finale der Wanda Diamond League, das wichtigste globale Leichtathletik-Event nach der Weltmeisterschaft in Eugene und der Europameisterschaft in München. Dabei erzielten die Athletinnen und Athleten vier Jahresweltbestzeiten, sechs Meeting-Rekorde, einen Diamond League-Rekord, 16 Saisonbestleistungen und neun persönliche Bestleistungen. Das Finale fand sowohl im Letzigrundstadion als auch auf dem zentralen Sechseläutenplatz statt, wo der Schweizer Laufbahnspezialist [Conica](#) in nur zwei Tagen neben der mit 560 m bisher längste mobile Laufbahn der Welt auch ein Hochsprung- und ein Stabhochsprung-Modul mit seiner Laufbahn ausgestattet hatte.

Das Finale der Diamond League war mit vielen Rekorden gespickt. Dem norwegischen Ausnahmeathleten Jakob Ingebrigtsen gelang über 1500 m die Jahresweltbestzeit von 3:29,02 Minuten. Über 400 m der Frauen erreichte Marileidy Paulino aus der Dominikanischen Republik mit 48,99 Sekunden ebenfalls eine Jahresweltbestzeit. Über 800 m der Männer lieferte Weltmeister Emmanuel Korir aus Kenia mit 1:43,26 Minuten die Jahresweltbestzeit ab. Diese Rekorde wurden im Stadion erzielt. Beim ersten Teil des Diamond League-Finales einen Tag zuvor in der Zürcher Innenstadt schaffte Kugelstosser Joe Kovacs mit 23,23m eine überragende Leistung, mit der er gleichzeitig eine Jahresweltbestleistung, den Meeting- und den Diamond League-Rekord aufstellte.

Noah Lyles aus den USA gelang über 200 m der Männer der Meetingrekord mit 19,52 Sekunden. Aaron Brown erreichte über dieselbe Distanz mit 20,02 Sekunden seine Saisonbestzeit. Bryce Deadmon (USA) schaffte über 400 m der Männer die Saisonbestzeit mit 44,47 Sekunden. Im selben Rennen lief Zakhiti Nene aus Südafrika mit 44,74 Sekunden seine persönliche Bestzeit.

Auch Shelly-Ann Fraser-Pryce aus Jamaika konnte einen Meetingrekord aufstellen: Über 100 m der Frauen lief sie 10,65 Sekunden. Die Nigerianerin Tobi Amusan konnte mit ihrer Spitzenleistung von 12,29 Sekunden den Meetingrekord in der Disziplin Hürdenlauf der Frauen einstellen. Über den letzten aufgestellten Meetingrekord konnte sich Armand Duplantis freuen: Der schwedische Superstar leistete beim Stabhochsprung der Männer ganze 6,07 m.

Längste mobile Laufbahn der Welt in Zürcher Innenstadt

Sechs der 32 Wettbewerbe (5.000 m Finale der Frauen und Männer, Stabhochsprung der Frauen und Hochsprung der Männer, Kugelstossen der Frauen und Männer) wurden aus dem Stadion in die Zürcher Innenstadt verlegt, wo der Schweizer Laufbahnspezialist Conica in nur zwei Tagen eine neue 560 m lange Laufbahn aufgebaut hatte, die damit die bisher längste mobile Laufbahn der Welt darstellt. Diese Disziplinen fanden am ersten Wettkampftag statt. Die anderen 26 Wettkämpfe wurden am zweiten Wettkampftag im Letzigrund-Stadion durchgeführt. Im letzten Jahr konnten wegen der Corona-Pandemie nur 2.500 Besucherinnen und Besucher das Sportevent aus direkter Nähe verfolgen. Jetzt waren es ca. 7.500.

Julio F. Fadel, Global Head of Marketing & Communication bei Conica und verantwortlich für das Laufbahnprojekt auf dem Sechseläutenplatz: "Wir sind mit den Ergebnissen sowohl im Stadion als auch in der City sehr zufrieden. Wieder einmal wurden auf unseren Laufbahnen fantastische Zeiten gelaufen und Höhen übersprungen. Die besonders grosse Herausforderung auf dem Sechseläutenplatz war, dass die übliche Verfahrenstechnik von Conica - das Giessen des Laufbahnbelages - nicht angewendet werden konnte, da die Bahn nach dem Event reibungslos und ohne Rückstände wieder entfernt werden musste. Aus diesem Grund nutzten wir für die 560 m Bahn wie auch für den Stabhochsprung und den Hochsprung eine auf Matten vorproduzierte Conica-spritzbeschichtete Laufbahn die dann auf dem Sechseläutenplatz ausgerollt und fixiert wurde. Für die engen Kurven wurden extra dafür hergestellte an Indoor-Anlagen angelehnte schräge Kurvenkonstruktionen hergestellt, die den Sportlerinnen und Sportlern beste Voraussetzungen für das Wettkampferlebnis inmitten der Stadt bot."

Über Conica

Conica entwickelt und produziert seit über 40 Jahren innovative fugenlose Flooring Solutions auf Basis von Polyurethan und Epoxydharzen für Sport, Spiel, Freizeit sowie andere Bereiche. Conica ist auf dem Gebiet einer der weltweiten Marktführer und Innovationstreiber. Die am Nutzer orientierten Anforderungen an technischer und sportfunktioneller Leistungsfähigkeit sowie Gebrauchstauglichkeit unter Gewährleistung gesundheitlicher Aspekte des Materials selbst und für den Nutzer stehen im Mittelpunkt der Produktentwicklung. Conica ist Teil der Serafin-Unternehmensgruppe mit Sitz in München.

Pressekontakt:

Industrie-Contact AG
Uwe Schmidt
+49-179-3995771
uwe.schmidt@industrie-contact.com

Medieninhalte



Weltklasse Zürich Meeting 2022 in Stadion und City ein voller Erfolg / Längste mobile Laufbahn der Welt und vier Jahresweltbestzeiten / Diamond League Finale 2022 auf der Conica-Laufbahn auf dem Zürcher Sechseläutenplatz / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/158437 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100087073/100894618> abgerufen werden.